Allgem. Deutscher Versicherungs-Verein

Generaldirection **STUTTGART** *Uhlandstr. No. 5.*

Juristische Person. ✱ Gegründet 1875. ✱ **Staatsoberaufsicht.**

Gesammtreserven über 11 Millionen Mark.

Der Verein gewährt:

I. Haftpflicht- und Unfall-Versicherung

für alle Berufsclassen je nach Wunsch der Versicherungsnehmer in beliebig begrenzter oder beliebig ausgedehnter Weise.

II. Kranken-Invaliditäts-Versicherung,

höchst wichtige Ergänzung der Unfall-Versicherung, besonders geeignet für **Rechtsanwälte, Aerzte, Geistliche, Industrielle, Beamte** etc. Die Invaliditätsrente beträgt 750—3000 Mark pro Jahr.

III. Kapital-Versicherung

sowohl für den Erlebens- als für den Todesfall.

IV. Versicherung von Lehr- und Studien-Geldern

sowie

V. Militärdienst- u. Brautaussteuer-Versicherung.

Am **1. Januar 1898** bestanden in sämmtlichen Abtheilungen des Vereins **245 934** Versicherungen über **1 863 314** versicherte Personen.

Prospekte und Versicherungsbedingungen werden abgegeben, sowie jede gewünschte Auskunft wird ertheilt:

Subdirection Dresden: **Colberg & Richter,** am See 38.

General-Agent für Leipzig:

Hch. Aug. Böhme, Rossstrasse 17.

Unanfechtbare Policen. **Magdeburger** ***Unverfallbare Policen.***

Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Gegründet Vertreter für **Leipzig, Subdirection,** Töpferstr. 2. **1855.**

Versicherungen auf **Todes-** und **Erlebensfall, Rente** und **Aussteuer.** Mit und ohne **Gewinnantheil,** 50 % **Bonification, Invaliditätsversicherung.** Auch Versicherung für **nicht normale Leben (Abgelehnten-Versicherung).** Nach Wahl **steigende** oder **annähernd gleichbleibende** Dividende nach 3 Jahren.

Unfall-Versicherung mit und ohne Prämien-Rückgewähr.

Seereise-Unfall-Versicherung

auch mit Einschluß des außereuropäischen Landaufenthalts.

Cautionen an Beamte. **Kürzeste liberale Versicherungsbedingungen.**

Billigste feste Prämien ohne Nachschussverbindlichkeit.

Denkbar größte Sicherheit bei einem **Vermögen von 43 Millionen Mark.**

Prospecte und Auskunft gratis bei sämmtlichen Vertretern.

Tüchtige Agenten und Acquisiteure finden lohnende Beschäftigung.

Bekanntmachung.

Nachdem der Neubau vollendet, eröffne ich am heutigen Tage meine

Colonialwaaren-, Tabak- u. Cigarrenhandlung

in den neuen Localitäten **Reichsstr. 18/20** und verbinde hiermit die ergebene Bitte, das mir seit 18 Jahren geschenkte Vertrauen auch fernerhin bewahren zu wollen.

Leipzig, den 3. Februar 1898.

Hochachtend

Gustav Seidel,

Reichsstraße 18/20.

Einen Posten etwas trübe gewordener

Schweizer Stickereien

verkaufe ich während kurzer Zeit zu wesentlich reducirten Preisen aus; auch mache ich auf eine Partie Reste von Schweizer Stickereien, zu Unterröcken und Beinkleidern geeignet, aufmerksam.

G. A. Jaenisch,

Petersstraße 4.

Max Richter

Königlicher Hoflieferant

Leipzig

Petersstrasse 43, Reichsbankflügelbau

hält sich dem geehrten Publicum empfohlen.

Colonialwaaren.

Beste, preiswerthe geröstete Kaffees.

Freie Lieferung ins Haus. *Fernsprechstelle Amt I, 563.*

Leipziger Dampfmaschinen- und Motoren-Fabrik vorm. Ph. Swiderski, Leipzig.

Activa. **Bilanz am 30. September 1897.** **Passiva.**

An Areal-Conto		219 162	72	Per Actien-Capital-Conto	1 200 000	—
„ Gebäude-Conto (incl. ℳ 41 840.52 Neubau)		868 322	49	„ Hypotheken-Conto	290 000	—
„ Arbeitsmaschinen-Conto		141 980	46	„ Conto-Corrent-Conto		
„ Beleuchtungs- und Kraftübertragungs-Conto		53 879	78	Anzahl. auf bestellte Maschinen 50 893.80		
„ Centralbeleuchtungsanlageconto (Peterstraße)		47 268	97	Sonstige Creditoren . . . 428 809.56	480 200	36
„ Gießerei-Anlage-Conto		14 548	32	„ Creditoren im Hauptbuche	58 849	17
„ Dampfanlageconto (incl. ℳ 7380.— Neuanlage)		38 398	13	„ Rücklage-Conto für Beamte	716	—
„ Fabrikeinrichtungs- und Utensilien-Conto		61 951	28	„ Interims-Conto	8 549	24
„ Gießerei-Utensilien-Conto		80 125	15			
„ Comptoir-Utensilien-Conto		6 457	12			
„ Werkzeug-Conto		37 071	99			
„ Patente-Conto		30 000	—			
„ Zeichnungen- und Modelle-Conto		69 000	—			
„ Gießerei-Betriebs-Conto		10 238	70			
„ Centralbeleuchtungsbetriebs-Conto (Peterstr.)		720	07			
„ Fabrikations-Conto		371 545	49			
„ Unfall-Conto		2 812	50			
„ Conto-Corrent-Conto		473 749	14			
„ Casse-Conto		9 939	78			
„ Wechsel-Conto		11 643	—			
„ Effecten-Conto		6 660	85			
„ Gewinn- und Verlust-Conto		44 866	09			
		1 998 320	77		1 998 320	77

Gewinn- und Verlust-Conto.

Debet. **Abgeschlossen am 30. September 1897.** **Credit.**

An Verlust-Vortrag aus 1895/96	81 106.53			Per Fabrikations-Conto	248 059	04
Davon gedeckt aus dem Reservefonds	7 077.39	74 029	24	„ Centralbeleuchtungsbetriebs-Conto (Peterstr.)	12 831	23
„ General-Unkosten-Conto		160 921	54	„ Verlust-Saldo (aus 1895/96)	44 866	09
„ Abschreibungen:						
2½ % von Gebäuden (excl. Neubau)	6 662.89					
7½ % von Arbeitsmaschinen und ℳ 379.75 Abgang	10 270.20					
10 % von Beleuchtungs- und Kraftübertragungs-Conto	3 764.42					
10 % von Central-Beleuchtungs-Anlage	5 250.43					
10 % von Gießerei-Anlage	1 616.48					
10 % von Dampfanlage (excl. Neuanlage)	2 112.57					
10 % von Fabrikeinrichtung und Utensilien	5 772.36					
15 % von Gießerei-Utensilien	5 316.20					
15 % von Comptoir-Utensilien	1 139.49					
15 % von Werkzeugen	6 542.01					
von Patenten	5 000.—					
„ Zeichnungen und Modellen	16 859.13	70 906	18			
		306 256	96		306 256	96

Leipzig, am 1. Februar 1898. **Die Direction.**

Empfehle bei der seit **35 Jahren** bekannten dauerhaften Arbeit, eleganten Façon und vorzüglichen Passform

Herren-Schaftstiefel (Hanbard.)	5.90	Damen-Stiefel (warm)	3.50
Herren-Stiefeletten	4.50	Damen-Stiefel, Leder,	4.50
Herren-Schuhe (warm)	1.50	Damen-Knopfstiefel	6.—
Herren-Pantoffeln (warm)	0.50	Damen-Schuhe (warm)	1.—
Herren-Turnschuhe	2.25	Damen-Ballschuhe (hochelg.)	2.25
Herren-Langstiefel	11—14	Damen-Pantoffeln	0.40
Herren-Gummischuhe	3.—	Kinder-Stiefel	0.50
Knaben-Stulpenstiefel	4.50	Pelz-Stiefel	7.50

Gummi-Schuhe: Herren ℳ 3,00, Damen ℳ 2,00, Filzschuhe 60 ₰, 75 ₰, 1 ℳ, 1.25 ℳ

N. Herz,

Reichsstraße Nr. 19.

Grüne u. braune Schuhe u. Stiefel zu billigsten Preisen.

Bitte auf Herz und Hausnummer zu achten.

Wir zeigen den Herren **Schuhmachern** hiermit an, daß wir am heutigen Tage

den **Ausschnitt von Sohl- und Oberleder**

eröffnet haben.

Wir bringen nur anerkannt gute Leder zum Ausschnitt und versichern die solideste und preiswürdigste Bedienung.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Pörsch

Brühl 71.

Leipzig, 1. Februar 1898.

Hall. Actien-Bierbrauerei.

Der Versandt unseres vorzüglichen

Bockbieres

beginnt **Sonnabend, den 5. Februar cr.**

Lieferung in Gebinden, Syphons und Flaschen frei ins Haus.

Niederlage und Eiskellerei: Berliner Straße 30. — Telephon I, 162.

Wein-Ausverkauf.

Chât. Giscours	160 ₰
„ Larose (1874er Wein)	300 „
Marcobrunner Auslese	150 „
Moselauslese	120 „
Haut Sauternes	120 „
Muscat Lunel, echt	130 „
Burgunder	zu 120 u. 160 „
Ungar medicinal	160 „
Portwein, weiß	150 „

Gustav Seiler Nachfolger,

Grimmaische Straße Nr. 13, im Hofe.

Brikets

Lackenauer,

Ia. Westfälischen Coks

für Centralheizungen empfiehlt billigst

M. R. A. Schneider,

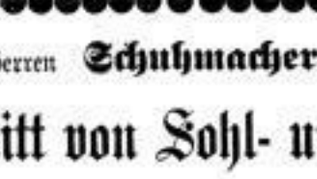
Kohlenhandlung,

Ritterstraße 8.

Fernsprecher Amt I, Nr. 612.

Jul. Soeding & v. d. Heyde, Hoerde i/W.

Maschinenbau-Anstalt und Kesselschmiede.



Liegende Ausziehkessel und **stehende Röhrenkessel** bis 30 qm Heizfläche auf Lager.

Größere Röhrenkessel u. Kessel anderer Bauart in kurzer Zeit lieferbar.

Preislisten unentgeltlich.

Zur gefälligen Beachtung.

Hierdurch zeige ich den geehrten Herrschaften an, daß ich am 5. Februar in der **Markthalle Leipzig, Stand Nr. 389**

eine **Milchniederlage**

eröffnen werde, da ich in den Stand gesetzt bin, gute Vollmilch zu liefern, indem ich kräuterreiche, gute Kunstwiesen besitze und das kräuterreiche Heu dem Vieh guten Nährstoff zur Milch giebt. Diese Vollmilch, die ich täglich selbst liefere, empfehle ich den geehrten Herrschaften à Liter 18 Pfg., im Abonnement Monat à Mark täglich à Liter.

Verkauf Vormittag von 7—11 Uhr.

Gutsbesitzer **H. Müller,**

Düben a. d. Mulde.

Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen

F. Zimmermann & Co.,

A.-G., Halle-Saale.

Die Herren Actionaire der Fabrik landwirthschaftlicher Maschinen **F. Zimmermann & Co., Act.-Ges. zu Halle a. S.,** werden hierdurch zu der am **Montag, den 28. Februar 1898, Nachmittags 4 Uhr** im Sitzungszimmer der Gesellschaft, Merseburgerstraße 37, stattfindenden **vierten ordentlichen General-Versammlung** eingeladen.

Tagesordnung:

1) Geschäftsbericht und Rechnungsabschluß pro 1896/97.
2) Entlastung der Verwaltungsorgane.
3) Gewinnvertheilung.
4) Ersatzwahl für das laut § 17 des Statuts ausscheidende Aufsichtsrathsmitglied.
5) Beschlußfassung über ordnungsmäßig eingehende Anträge nach § 25 des Statuts.

Die an der General-Versammlung theilnehmenden Herren Actionaire haben gemäß § 26 des Gesellschaftsstatuts ihre Actien spätestens 72 Stunden vor Beginn der General-Versammlung bei dem Bankhause **H. F. Lehmann** in **Halle a/S.** zu hinterlegen.

Der Aufsichtsrath.

H. Steinbock, Vorsitzender.

„Taberna"

Katharinenstrasse 2, am Markt,

Weingrosshandlung,

gegründet 1873,

Besitzer:

Reinhold Ackermann.

Elsasser Rothwein:

1 ℳ, bei 25 Flaschen 85 ₰

Tarragona,

roth, herb:

1,10 ℳ, bei 25 Flaschen 26 ₰

Tarragona,

roth, süss:

1,25 ℳ, bei 25 Flaschen 1,10 ℳ

Tarragona,

weiss, weiss mild,

à Flasche 1,25, à Flasche 1,50.

(Diese Qualitäten sind **Magenleidenden** ganz besonders zu empfehlen.)

incl. Glas.

Rhein- u. Moselweine, Bordeaux

(aus den hervorragenden 1892/1893er u. 1895er Ernten), verschiedene **spanische** und **portug. Weine.**

Altes Lager von

Rum, Arac, Cognac, Vermouth di Torino.

Altbekannte, volksthümlichste

Weinstuben.

Photograph. Apparate,

sowie alles Zubehör in bester Qual, billigst. Uebernahme aller photogr. Arbeiten f. Amateure.

Chr. Fr. Winter Sohn, Schillerstraße 5.

Ein schöner **Zimmerschmuck** sind meine preisgekrönten

Präp. Palmen, Arecas, künstlichen **Blatt- u. blühenden Pflanzen** sehr naturgetreu und haltbar.

Oscar Jope.

Detailverkauf: **Markt, Rathhaus.**

Beste und billigste Bezugsquelle für garantirt neue, bestens gereinigte und gut schlissene, echt russische

Bettfedern

Wie bekannt gratis, gegen Nachnahme (jedes beliebige Quantum) **Gute neue Bettfedern** per Pfd. für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg. **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. u. 1 M. 80 Pfg. **Polarfedern: halbweiß 2 M., weiß 2 M. 50 Pfg. u. 2 M. 50 Pfg.; Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M.; ferner **echt chinesische Ganzdaunen** (sehr füllkräftig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M. Versendung gegen Nachnahme. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 5% Rabatt. — Nichtgefallendes bereitwilligst zurücknehmen.

Pecher & Co. in **Herford** in Westf.

Hierzu vier Beilagen.